 © 2013 CASIO COMPUTER CO., LTD.

Bedienerführung 3229/3421/3489 CASIO

DEUTSCH

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

Damit die Uhr auf lange Zeit den zuverlässigen Betrieb bietet, für den sie konstruiert ist, lesen und beachten Sie bitte sorgfältig die Angaben in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Informationen unter „Wichtige Hinweise zur Benutzung“ und „Wartung durch den Benutzer“.

Über diese Bedienungsanleitung



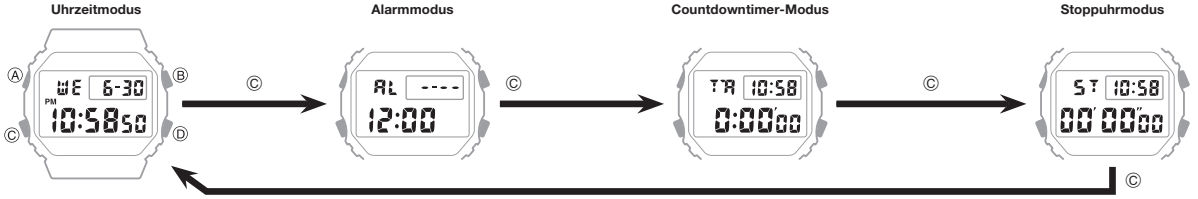
- Je nach Modell erfolgt die Zeichenanzeige mit dunklen Zeichen auf hellem Grund oder hellen Zeichen auf dunklem Grund. Die Anzeige-Illustrationen in dieser Bedienungsanleitung zeigen dunkle Zeichen auf hellem Grund.
- Die zu betätigenden Knöpfe sind mit den in der Illustration gezeigten Buchstaben bezeichnet.
- Bitte beachten Sie, dass die Produktillustrationen in dieser Bedienungsanleitung nur der Veranschaulichung dienen und vom tatsächlichen Produkt etwas abweichen können.

Inhalt

Über diese Bedienungsanleitung **G-1**
Allgemeine Anleitung **G-4**
Uhrzeit **G-6**
Uhrzeit und Datum einstellen *G-6*
Den Blinkalarm aktivieren oder deaktivieren *G-9*
Alarm **G-10**
Alarmzeit einstellen *G-11*
Alarmton stoppen *G-13*
Alarm und Stundensignal ein- und ausschalten *G-14*
Countdowntimer **G-15**
Countdownzeit einstellen *G-15*
Countdowntimer benutzen *G-16*
Wiederholautomatik ein- und ausschalten *G-17*
Stoppuhr **G-19**
Abgelaufene Zeit messen *G-19*
Zwischenzeiten erfassen *G-20*
Zeit des Ersten und Zweiten messen *G-21*
Technische Daten **G-22**
Wichtige Hinweise zur Benutzung **G-24**
Wartung durch den Benutzer **G-37**

Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie Ⓒ zum Weiterschalten von Modus zu Modus.
- Sie können aus jedem Modus nach einer Bedienung durch Drücken von Ⓒ in den Uhrzeitmodus zurückschalten.
- Zum Beleuchten des Displays drücken Sie bitte in einem beliebigen Modus Ⓓ. Die Beleuchtung schaltet sich circa zwei Sekunden nach dem Loslassen von Ⓓ aus.

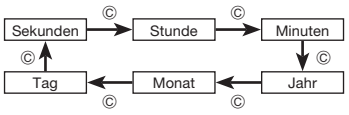


Uhrzeit



Uhrzeit und Datum einstellen

1. Drücken Sie im Uhrzeitmodus Ⓐ. Die Sekundenstellen blinken im Display, weil sie *gewählt* sind.
2. Drücken von Ⓒ ändert die Wahl in der folgenden Reihenfolge.



3. Drücken Sie bei gewählten (blinkenden) Sekundenstellen Ⓑ, um die Sekunden auf „00“ zurückzusetzen. Wenn Sie Ⓑ bei einer Sekundenzahl im Bereich von 30 bis 59 drücken, setzt dies die Sekunden auf „00“ zurück und erhöht die Minuten um 1. Wenn die Sekundenzahl im Bereich von 00 bis 29 liegt, bleibt die Minutenzahl unverändert.
4. Wenn andere Stellen (außer Sekunden) gewählt sind (blinken), drücken Sie Ⓑ zum Erhöhen des Wertes. Gedrückthalten von Ⓑ erhöht die Zahl im Schnellgang.
   - **Zum Umschalten zwischen dem 12-Stunden- und 24-Stunden-Format drücken Sie bitte Ⓓ während des Blinkens von Stellen.**
5. Nach dem Einstellen von Uhrzeit und Datum schalten Sie bitte mit Ⓐ in den Uhrzeitmodus zurück.
   - Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem Datum eingestellt.
   - Das Jahr ist im Bereich vom 1. Januar 2000 bis 31. Dezember 2099 einstellbar.
   - Wenn Sie während des Blinkens des gewählten Gegenstands nicht innerhalb einiger Minuten eine Knopfbedienung vornehmen, setzt das Blinken aus und die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück.

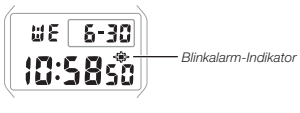
Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung beleuchtet das Display. Wenn Sie den Blinkalarm aktivieren, blinkt während des Tönens eines Alarms (Seite G-10), Countdowntimer-Alarms oder des Stundensignals die Hintergrundbeleuchtung.

- Das Display kann unabhängig von der Aktiviert/Deaktiviert-Einstellung des Blinkalarms jederzeit durch Drücken von Ⓓ beleuchtet werden.
- Die Hintergrundbeleuchtung verwendet eine Elektrolumineszenz-Leuchte (EL), die nach sehr langem Gebrauch an Leuchtkraft verliert.
- Häufiges Einschalten der Hintergrundbeleuchtung verkürzt die Batteriebetriebsdauer.
- Bei beleuchtetem Display ist von der Uhr ein leises Geräusch zu hören. Dies geht auf einen Transistor zurück, der bei leuchtendem EL-Panel vibriert, und ist kein Hinweis auf einen Defekt.
- Die Beleuchtung durch die Hintergrundbeleuchtung kann in direkter Sonne schwer erkennbar sein.
- Die Displaybeleuchtung schaltet sich automatisch aus, wenn ein Alarm zu tönen beginnt.

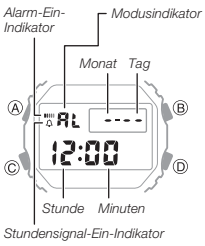
Den Blinkalarm aktivieren oder deaktivieren

Halten Sie im Uhrzeitmodus mindestens zwei Sekunden Ⓑ gedrückt, um den Blinkalarm zwischen aktiviert und deaktiviert umzuschalten. Im Display leuchtet ein Indikator, wenn der Blinkalarm aktiviert ist.



- Der Blinkalarm-Indikator wird in allen Modi angezeigt, bis Sie den Blinkalarm deaktivieren.
- Der obige Vorgang schaltet nur den Blinkalarm um. Er hat keinen Einfluss auf die Ausgabe von Tönen und Signalen.

Alarm



Sie können einen Alarm mit Stunde, Minuten, Monat und Tag einstellen. Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt er zur eingestellten Zeit für 20 Sekunden. Wenn das Stundensignal eingeschaltet ist, piept die Uhr zu jeder vollen Stunde.

Alarmtypen

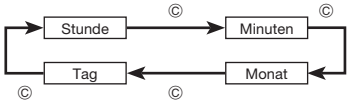
Welcher Alarmtyp resultiert, richtet sich nach den eingegebenen Informationen.

- **Einen täglichen Alarm einstellen**
  Stellen Sie die Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Stellen Sie „–“ für den Monat und „– –“ für den Tag ein (siehe Schritt 3 unter „Alarmzeit einstellen“). Bei dieser Art der Einstellung ertönt der Alarm täglich zur eingestellten Zeit.
- **Einen Datumsalarm einstellen**
  Stellen Sie Monat, Tag, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Bei dieser Art der Einstellung ertönt der Alarm zur eingestellten Zeit am angewiesenen Datum.
- **Einen 1-Monat-Alarm einstellen**
  Stellen Sie Monat, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Stellen Sie „– –“ für den Tag ein (siehe Schritt 3 unter „Alarmzeit einstellen“). Bei dieser Art der Einstellung ertönt der Alarm nur während des eingestellten Monats täglich zur eingestellten Zeit.
- **Einen monatlichen Alarm einstellen**
  Stellen Sie Tag, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Stellen Sie „–“ für den Monat ein (siehe Schritt 3 unter „Alarmzeit einstellen“). Bei dieser Art der Einstellung ertönt der Alarm jeden Monat zur angewiesenen Zeit am eingestellten Tag.

Alarmzeit einstellen

1. Halten Sie im Alarmmodus Ⓐ gedrückt, bis im Display die Stundenstellen zu blinken beginnen. Das Blinken der Stundenstellen zeigt an, dass sie *gewählt* sind.
   - Dabei wird der Alarm automatisch eingeschaltet.

2. Drücken von Ⓒ ändert die Wahl in der folgenden Reihenfolge.



3. Drücken Sie Ⓑ zum Erhöhen der blinkenden Stellen. Gedrückthalten von Ⓑ erhöht die Zahl im Schnellgang.
   - Das Format (12 Stunden oder 24 Stunden) der Alarmzeit ist das gleiche wie das für die normale Uhrzeit gewählte Format.
   - Wenn Sie die Alarmzeit im 12-Stunden-Format einstellen, ist auf richtige Einstellung auf morgens bzw. nachmittags zu achten.

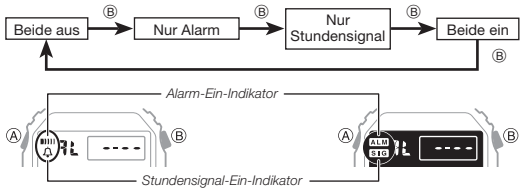
4. Nach dem Einstellen der gewünschten Alarmzeit schalten Sie bitte mit Ⓐ in den Alarmmodus zurück.
   - Wenn Sie während des Blinkens des gewählten Gegenstands nicht innerhalb einiger Minuten eine Knopfbedienung vornehmen, setzt das Blinken aus und die Uhr wechselt automatisch in den Alarmmodus zurück.

Alarmton stoppen

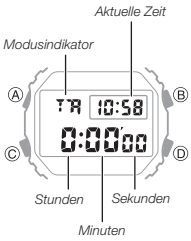
Drücken Sie zum Stoppen des laufenden Alarmtons einen beliebigen Knopf.

Alarm und Stundensignal ein- und ausschalten

Drücken Sie Ⓑ im Alarmmodus, um den Status eines Alarms (siehe „Alarmtypen“ auf Seite G-10) und des Stundensignals in folgender Reihenfolge umzuschalten.



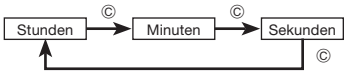
Countdowntimer



Der Countdowntimer kann auf eine Zeit im Bereich von 1 Sekunde bis 24 Stunden eingestellt werden. Wenn der Countdown null erreicht, ertönt ein Alarm für 10 Sekunden bzw. bis Sie einen beliebigen Knopf drücken.

Countdownzeit einstellen

1. Drücken Sie im Countdowntimer-Modus Ⓐ. Die Stundenstelle blinkt im Display, weil sie *gewählt* ist.
2. Drücken von Ⓒ ändert die Wahl in der folgenden Reihenfolge.



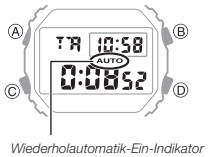
3. Drücken Sie Ⓑ zum Erhöhen des gewählten Werts. Gedrückthalten von Ⓑ erhöht die Zahl im Schnellgang.
   - Für 24 Stunden als Startwert für die Countzeit stellen Sie bitte **0:00' 00** ein.
4. Nach dem Einstellen der Countdownzeit drücken Sie bitte Ⓐ zum Zurückschalten in den Countdowntimer-Modus.
   - Wenn Sie während des Blinkens des gewählten Gegenstands nicht innerhalb einiger Minuten eine Knopfbedienung vornehmen, setzt das Blinken aus und die Uhr wechselt automatisch in den Countdowntimer-Modus zurück.

Countdowntimer benutzen

1. Starten Sie den Countdowntimer durch Drücken von Ⓑ im Countdowntimer-Modus.
2. Drücken Sie erneut Ⓑ, um den Countdowntimer zu stoppen.
   - Sie können den Countdowntimer-Betrieb fortsetzen, indem Sie Ⓑ drücken.

3. Stoppen Sie den Timer und drücken Sie dann Ⓐ, bis die Countdownzeit zurück auf ihren Startwert wechselt.
   - Wenn der Countdown sein Ende erreicht und die Wiederholautomatik ausgeschaltet ist, ertönt der Alarm für 10 Sekunden bzw. bis Sie den Alarm durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen. Der Countdown stoppt und die Countdownzeit wird automatisch auf ihren Startwert zurückgesetzt, sobald der Alarmton stoppt.

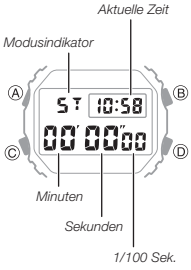
Wiederholautomatik ein- und ausschalten



1. Drücken Sie im Countdowntimer-Modus Ⓐ. Die Stundenstelle blinkt im Display, weil sie *gewählt* ist.
2. Drücken Sie Ⓓ zum Ein- und Ausschalten der Wiederholautomatik.

3. Drücken Sie Ⓐ zum Zurückkehren in den Countdowntimer-Modus.
   - Wenn der Countdown sein Ende erreicht und die Wiederholautomatik eingeschaltet ist, ertönt der Alarm, wobei die Countdownzeit aber bei jedem Erreichen von null auf den Startwert zurückgesetzt und der Countdown automatisch neu gestartet wird. Sie können den Wiederholbetrieb beenden, indem Sie Ⓑ drücken und den Countdown durch Drücken von Ⓐ manuell auf seine Startzeit zurücksetzen.

Stoppuhr



Im Stoppuhrmodus können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen. Der Bereich der Stoppuhr beträgt 23 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden.

Abgelaufene Zeit messen

1. Drücken Sie Ⓑ zum Starten der Stoppuhr.
2. Drücken Sie Ⓑ zum Anhalten der Stoppuhr.
   - Sie können die Messung fortsetzen, indem Sie erneut Ⓑ drücken.
3. Drücken Sie Ⓐ zum Zurücksetzen der Stoppuhr auf null.
   - Während der ersten 60 Minuten zeigt das Display die Minuten, Sekunden und 1/100 Sekunden an. Nach 60 Minuten wechselt das Anzeigeformat auf Stunden, Minuten und Sekunden.

Zwischenzeiten erfassen

1. Drücken Sie Ⓑ zum Starten der Stoppuhr.
2. Drücken Sie Ⓐ zum Anzeigen der zum betreffenden Zeitpunkt gemessenen Zeit. Die Stoppuhrmessung läuft intern weiter.
3. Drücken Sie Ⓐ, um die Zwischenzeit zu löschen und die Zeitmessung im Display fortzusetzen.
   • Sie können die Schritte 2 und 3 beliebig oft wiederholen.
4. Drücken Sie Ⓑ zum Stoppen der Zeitmessung.
5. Drücken Sie Ⓐ zum Zurücksetzen der Stoppuhr auf null.

Zeit des Ersten und Zweiten messen

1. Drücken Sie Ⓑ zum Starten der Stoppuhr.
2. Drücken Sie Ⓐ, wenn der Erste auf der Ziellinie ist, und notieren Sie die Zeit.
3. Drücken Sie Ⓑ, wenn der Zweite auf der Ziellinie ist.
4. Drücken Sie Ⓐ, um die Endzeit des Zweiten anzuzeigen.
5. Drücken Sie erneut Ⓐ, um die Stoppuhr auf null zurückzusetzen.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sek./Monat

Uhrzeit: Stunde, Minuten, Sekunden, 2. Tageshälfte (PM), Monat, Tag, Wochentag
Uhrzeitsystem: Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Alarm: Multifunktionsalarm, Stundensignal

Countdowntimer:
Messeinheit: 1 Sekunde
Eingabebereich: von 1 Sekunde bis 24 Stunden
Sonstige: Wiederholfunktion

Stoppuhr:
Messeinheiten: 1/100 Sekunde (erste 60 Minuten)
1 Sekunde (nach 60 Minuten)
Messkapazität: 23 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden
Messmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit und zwei Endzeiten

Beleuchtung: EL (Elektrolumineszenz)-Hintergrundbeleuchtung

Batterie:
Module 3229/3421: Eine Lithiumbatterie (Typ: CR2016)
Circa 2 Jahre auf Typ CR2016 (bei 3,5 Sekunden Displaybeleuchtung pro Tag und 20 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag, Blinkalarm aktiviert)
Modul 3489: Eine Lithiumbatterie (Typ: CR1616)
Circa 2 Jahre auf Typ CR1616 (bei 3,5 Sekunden Displaybeleuchtung pro Tag und 20 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag, Blinkalarm aktiviert)

Hinweis: Häufiges Einschalten der Hintergrundbeleuchtung verkürzt die obige Batteriebetriebsdauer.

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

Wichtige Hinweise zur Benutzung

Wasserresistenz

• Für Uhren, die auf dem Rücken mit WATER RESIST oder WATER RESISTANT gekennzeichnet sind, gelten die nachstehenden Informationen.

		Wasserresistenz Im täglichen Gebrauch	Erhöhte Wasserresistenz im täglichen Gebrauch		
			5 Atmosphären	10 Atmosphären	20 Atmosphären
Kennzeichnung	Auf Vorderseite oder Rücken der Uhr	Keine BAR-Angabe	5BAR	10BAR	20BAR
Beispiele für täglichen Gebrauch	Händewaschen, Regen	Ja	Ja	Ja	Ja
	Wasser betreffende Tätigkeiten, Schwimmen	Nein	Ja	Ja	Ja
	Windsurfen	Nein	Nein	Ja	Ja
	Tauchen ohne Geräte	Nein	Nein	Ja	Ja

• Benutzen Sie diese Uhr nicht beim Gerätetauchen oder anderen Arten des Tauchens, die Sauerstoffflaschen erfordern.
• Uhren, die auf dem Rücken nicht mit WATER RESIST oder WATER RESISTANT gekennzeichnet sind, sind gegen die Einwirkung von Schweiß nicht geschützt. Vermeiden Sie, solche Uhren unter Bedingungen zu tragen, in denen sie größeren Mengen an Schweiß oder Feuchtigkeit oder direkten Wasserspritzern ausgesetzt sind.
• Auch wenn die Uhr wasserresistent ist, sind im Gebrauch die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Ein derartiger Gebrauch beeinträchtigt die Wasserresistenz und kann ein Beschlagen des Glases verursachen.
  – Betätigen Sie nicht die Krone oder Knöpfe, wenn die Uhr im Wasser oder noch nass ist.
  – Vermeiden Sie, die Uhr in der Badewanne zu tragen.
  – Tragen Sie die Uhr nicht in einem beheizten Schwimmbad, in einer Sauna oder einer anderen Umgebung mit hohen Temperaturen/hoher Feuchtigkeit.
  – Tragen Sie die Uhr nicht, wenn Sie sich die Hände oder das Gesicht waschen, bei Hausarbeiten oder bei anderen Tätigkeiten mit Verwendung von Seife oder Reinigungsmitteln.

• Spülen Sie nach einem Eintauchen in Seewasser alles Salz und etwaigen Schmutz mit normalem Wasser von der Uhr ab.
• Um die Wasserresistenz zu erhalten, müssen Sie die Dichtungen der Uhr regelmäßig ersetzen lassen (ungefähr einmal alle zwei oder drei Jahre).
• Qualifiziertes Fachpersonal kontrolliert nach einem Batteriewechsel die Wasserresistenz der Uhr. Zum sachgemäßen Austauschen der Batterie ist Spezialwerkzeug erforderlich. Lassen Sie die Batterie daher stets beim Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle austauschen.
• Manche wasserresistenten Uhren sind mit modischen Lederarmbändern ausgestattet. Wenn Sie eine solche Uhr tragen, vermeiden Sie bitte Schwimmen, Waschen und alle Aktivitäten, bei denen das Lederarmband dem Wasser ausgesetzt ist.

• Das Uhrglas kann innen beschlagen, wenn die Uhr einem plötzlichen Temperaturabfall ausgesetzt ist. Dies stellt kein Problem dar, solange der Beschlag relativ schnell wieder verschwindet. Bei plötzlichen, heftigen Temperaturänderungen (z.B. wenn man im Sommer in einen klimatisierten Raum kommt und sich in den Kaltluftstrom stellt oder wenn man im Winter aus einem beheizten Raum kommt und die Uhr in Berührung mit Schnee bringt) kann es länger dauern, bis der Beschlag des Glases verschwindet. Wenn der Beschlag nicht mehr verschwindet oder Feuchtigkeit im Glas zu sehen ist, stellen Sie die Benutzung der Uhr bitte umgehend ein und bringen Sie sie zu Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle.
• Die Uhr wurde nach den Regelungen der Internationalen Organisation für Normung auf ihre Wasserresistenz getestet.

Armband

• Wenn das Armband zu straff angelegt wird, kann dies Schwitzen verursachen und die Luftzirkulation unter dem Armband behindern, was zu Hautreizungen führen kann. Ziehen Sie das Armband nicht zu stark an. Zwischen Armband und Handgelenk sollte so viel Platz bleiben, dass Sie noch den Finger unter das Armband schieben können.
• Alterung, Rost und andere Faktoren können dazu führen, dass das Armband reißt oder sich von der Uhr löst oder die Federstege verrutschen oder herausfallen können. Entsprechend kann die Uhr sich vom Handgelenk lösen und verloren gehen oder auch Verletzungen verursachen. Achten Sie stets auf gute Pflege des Armbands und halten Sie es sauber.
• Stellen Sie die Benutzung des Armbands sofort ein, wenn Sie einen der folgenden Zustände feststellen: verringerte Biegsamkeit des Bands, Risse, Verfärbungen oder Lockerheit des Bands, verrutschte oder herausgefallene Federstifte und andere anormale Zustände. Bringen Sie die Uhr zur Inspektion und Reparatur (die Ihnen berechnet werden) zum Originalhändler oder einer CASIO Kundendienststelle oder lassen Sie das Armband austauschen (was Ihnen ebenfalls berechnet wird).

Temperatur

• Lassen Sie die Uhr nicht auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs, nahe an einem Heizgerät oder an anderen Orten liegen, an denen sie hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Lassen Sie die Uhr nicht an Orten mit sehr niedrigen Temperaturen liegen. Übermäßig hohe oder niedrige Temperaturen können dazu führen, dass die Uhr vor- oder nachgeht, stehen bleibt oder andere Funktionsprobleme auftreten.
• Wenn die Uhr längere Zeit an einem Ort mit Temperaturen über +60 °C (140°F) belassen wird, kann dies Probleme bei der LCD-Anzeige verursachen. Bei Temperaturen unter 0 °C (32°F) und über +40 °C (104°F) kann die LCD-Anzeige schwer ablesbar sein.

Stöße
- Diese Uhr ist so konstruiert, dass sie den im normalen Alltagsgebrauch und bei leichten Aktivitäten wie Ballspiele, Tennis usw. auftretenden Stößen standhält. Wenn sie fallen gelassen oder anderweitig heftigen Stößen ausgesetzt wird, kann dies allerdings einen Defekt zur Folge haben. Uhren mit stoßresistenter Konstruktion (G-SHOCK, BABY-G, G-MS) können auch bei Benutzung einer Kettensäge und anderen Aktivitäten mit starken Vibrationen sowie bei sportlichen Aktivitäten mit intensiver Beanspruchung (Motocross usw.) getragen werden.

Magnetismus
- Obwohl eine Digitaluhr normalerweise durch Magnetismus nicht beeinflusst wird, sollten sehr starke Magnetfelder (von medizinischen Geräten usw.) vermieden werden, da diese Fehlfunktionen verursachen und elektronische Bauteile beschädigen können.

Statische Elektrizität
- Bei sehr starker elektrostatischer Aufladung zeigt die Uhr möglicherweise eine falsche Uhrzeit an. Durch sehr starke elektrostatische Aufladung können sogar elektronische Bauteile beschädigt werden.
- Durch elektrostatische Aufladung kann das Display momentan ausfallen oder ein Regenbogeneffekt im Display auftreten.

Chemikalien
- Setzen Sie die Uhr nicht Verdünner, Benzin, Lösungsmitteln, Ölen und Fetten aus oder Reinigern, Klebern, Arzneimitteln oder Kosmetika, die solche Stoffe enthalten. Diese können Verfärbungen verursachen und Resingehäuse, Resinarmband, Leder und andere Teile beschädigen.

Lagerung
- Wenn die Uhr längere Zeit nicht benutzt wird, wischen Sie bitte Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit gründlich ab und verwahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort.

Resinteile (Kunstharzteile)
- Wenn die Uhr Berührung mit anderen Objekten hat oder längere Zeit zusammen mit anderen Objekten verwahrt wird, wenn sie nass ist, kann es vorkommen, dass die Resinteile auf die anderen Objekte oder andere Objekte auf die Resinteile abfärben. Sorgen Sie daher unbedingt dafür, dass die Uhr trocken ist, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem sie direkter Sonne (Ultravioletttstrahlung) ausgesetzt ist, oder lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen (starke Einwirkung von äußeren Kräften, ständiges Reiben, Stöße usw.) können sich Verfärbungen an den lackierten Teilen ergeben.
- Wenn das Armband bedruckt ist, kann starkes Reiben auf der bedruckten Zone zu einer Verfärbung führen.
- Wenn Sie die Uhr längere Zeit im nassen Zustand lassen, kann Leuchtfarbe ausbleichen. Wischen Sie die Uhr umgehend wieder trocken, wenn sie nass geworden ist.

- Halbtransparente Resinteile können sich durch Schweiß und Schmutz verfärben sowie auch wenn sie lange Zeit hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Durch den täglichen Gebrauch und lange Lagerung der Uhr können Resinteile altern, brechen oder sich verbiegen. Der Umfang solcher Schäden ist von den Gebrauchs- und Lagerbedingungen abhängig.

Lederarmband
- Wenn die Uhr Berührung mit anderen Objekten hat oder lange Zeit zusammen mit diesen verwahrt wird, wenn sie nass ist, kann es vorkommen, dass das Lederarmband auf andere Objekte oder andere Objekte auf das Lederarmband abfärben. Wischen Sie die Uhr unbedingt mit einem weichen Lappen trocken, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.

- Wenn Sie ein Lederarmband lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem es direkter Sonne (Ultravioletttstrahlung) ausgesetzt ist, oder das Lederarmband lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.
  ACHTUNG: Wenn ein Lederarmband Reibung oder Schmutz ausgesetzt ist, kann dies dazu führen, dass es abfärbt oder sich verfärbt.

Metallteile
- Wenn Metallteile nicht von Verschmutzungen gesäubert werden, kann sich Rost bilden, auch wenn die Teile aus Edelstahl bestehen oder galvanisch behandelt sind. Wenn Metallteile Schweiß oder Wasser ausgesetzt waren, wischen Sie sie bitte gründlich mit einem weichen, saugfähigen Tuch ab und legen Sie die Uhr zum Trocknen an einen gut belüfteten Ort.
- Bürsten Sie das Metall mit einer weichen Zahnbürste mit einer schwachen Lösung aus Wasser und mildem, neutralem Reinigungsmittel oder mit Seifenwasser ab. Spülen Sie die Reinigungsmittelreste dann mit Wasser ab und wischen Sie die Teile mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocken. Wenn Sie Metallteile waschen, wickeln Sie das Uhrgehäuse bitte in Küchen-Plastikfolie ein, damit es nicht in Berührung mit Reinigungsmittel oder Seife kommt.

Bakterien- und geruchshemmendes Armband
- Das bakterien- und geruchshemmende Armband verbessert Komfort und Hygiene, indem es die für die Geruchsbildung verantwortliche Zersetzung von Schweiß durch Bakterien unterdrückt. Um die maximale antibakterielle und Anti-Geruchswirkung zu erzielen, muss das Armband sauber gehalten werden. Wischen Sie Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit auf dem Armband mit einem saugfähigen weichen Lappen gründlich ab. Ein bakterien- und geruchshemmendes Armband unterdrückt die Bildung von Organismen und Bakterien. Es schützt aber nicht vor Ausschlägen durch allergische Reaktionen usw.

Flüssigkristalldisplay
- Bei Ablesen aus seitlichem Winkel kann die Anzeige im Display schwer zu erkennen sein.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieser Uhr entstehen.

Wartung durch den Benutzer

Pflege der Uhr

Bitte denken Sie daran, dass Sie die Uhr wie ein Kleidungsstück auf der Haut tragen. Damit die Uhr den Leistungsstand bieten kann, für den sie konstruiert wurde, halten Sie Uhr und Armband bitte durch häufiges Abwischen mit einem weichen Tuch sauber und frei von Schmutz, Schweiß, Wasser und Fremdkörpern.
- Wenn die Uhr Seewasser oder Schmutz ausgesetzt war, spülen Sie sie bitte mit sauberem Frischwasser ab.
- Verwenden Sie für ein Metall- oder Resinarmband bitte eine weiche Zahnbürste oder ein ähnliches Hilfsmittel und bürsten Sie das Armband mit einer schwachen Lösung aus Wasser und einem milden, neutralen Reinigungsmittel oder mit Seifenwasser ab. Spülen Sie die Reinigungsmittelreste dann mit Wasser ab und wischen Sie die Teile mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocken. Wenn Sie das Armband waschen, wickeln Sie das Uhrgehäuse bitte in Küchen-Plastikfolie ein, damit es nicht in Berührung mit dem Reinigungsmittel oder Seife kommt.

- Bei einem Resinarmband waschen Sie dieses bitte mit Wasser ab und wischen Sie es mit einem weichen Tuch trocken. Bitte beachten Sie, dass es bei einem Resinarmband vorkommen kann, dass schmutzfleckähnliche Muster auf der Oberfläche erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf die Haut oder Kleidung. Wischen Sie das Schmutzfleckmuster mit einem Tuch ab.
- Reinigen Sie ein Lederarmband mit einem weichen Tuch von Wasser und Schweiß.
- Wenn die Krone, Knöpfe oder der Einstellring einer Uhr lange nicht betätigt werden, kann dies zu Problemen bei der Bedienbarkeit führen. Sie sollten daher periodisch die Krone und den Einstellring drehen und die Knöpfe drücken, damit diese einwandfrei bedienbar bleiben.

Mögliche Folgen bei schlechter Pflege

Rost
- Obwohl der für die Uhr verwendete Stahl hochgradig rostbeständig ist, kann sich Rost bilden, wenn die Uhr verschmutzt ist und nicht gesäubert wird.
  – Schmutz auf der Uhr kann den Kontakt des Metalls mit Sauerstoff unterbinden, was dazu führen kann, dass die schützende Oxidationsschicht auf der Metalloberfläche durchbrochen wird und sich Rost bildet.

- Rost kann scharfe Bereiche an Metallteilen verursachen und zum Verrutschen oder Herausfallen der Federstege führen. Stellen Sie die Benutzung der Uhr umgehend ein und bringen Sie sie zu Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle, wenn Sie bemerken, dass mit der Uhr etwas nicht in Ordnung ist.
- Auch wenn die Metalloberfläche sauber zu sein scheint, können in Spalten versteckter Schweiß und Rost die Ärmel der Kleidung verschmutzen, Hautreizungen hervorrufen und unter Umständen auch die Funktion der Uhr beeinträchtigen.

Vorzeitiger Verschleiß
- Wenn Sie Schweiß oder Wasser an einem Resinarmband oder Einstellring nicht abwischen oder die Uhr an einem Ort mit hoher Feuchtigkeit verwahren, kann dies vorzeitigen Verschleiß, Risse und Brüche zur Folge haben.

Hautreizungen
- Bei Personen mit empfindlicher Haut oder schlechter gesundheitlicher Verfassung kann das Tragen einer Uhr unter Umständen Hautreizungen verursachen. In solchen Fällen sollten Sie das Leder- oder Resinarmband besonders sauber halten. Falls Sie beim Tragen einen Ausschlag oder andere Hautreizungen feststellen, nehmen Sie die Uhr bitte sofort wieder ab und wenden Sie sich an einen Hautpflege- Spezialisten.

Batteriewechsel
- Überlassen Sie den Batteriewechsel Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle.
- Lassen Sie die Batterie ausschließlich durch den in der Bedienungsanleitung genannten Typ ersetzen. Bei Verwendung eines anderen Batterietyps kann sich ein Defekt ergeben.
- Lassen Sie die Uhr beim Batteriewechsel auch auf ausreichende Wasserresistenz prüfen.

- Zierteile aus Resin können im normalen täglichen Gebrauch mit der Zeit abnutzen, reißen oder sich verbiegen. Wenn eine Uhr, die zwecks Batteriewechsel eingereicht wurde, Risse oder eine andere auf eine mögliche Beschädigung hinweisende Anomalie aufweist, wird sie mit einer Beschreibung der Anomalie zurückgegeben, ohne die in Auftrag gegebene Arbeit auszuführen.

Anfängliche Batterie
- Die Batterie, die beim Kauf der Uhr bereits eingesetzt ist, wurde auch für die Funktions- und Leistungstests im Werk benutzt.
- Die Testbatterie erreicht das Ende ihrer Lebensdauer möglicherweise schon vor Ablauf der in der Bedienungsanleitung angegebenen Lebensdauer. Bitte beachten Sie, dass Ihnen der Austausch dieser Batterie berechnet wird, auch wenn er schon innerhalb der Garantiezeit der Uhr erforderlich ist.

Zu niedriger Batteriestand
- Ein zu niedriger Batteriestand ist an einem großen Fehler bei der Uhrzeit, blasser Anzeige im Display oder einem leeren Display zu erkennen.
- Wenn die Uhr mit zu niedrigem Batteriestand betrieben wird, kann dies zu Funktionsstörungen führen. Lassen Sie die Batterie umgehend austauschen.

CASIO

CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan